



Richtlinien über die Gewährung von Mitteln aus dem Kommerziellen Rundfunkfonds – Stand: 07.10.2021

## **Die wichtigsten Änderungen im Überblick**

### **5. FÖRDERKRITERIEN**

Neugliederung des Punktes bei gleichbleibendem Inhalt

### **6. FÖRDERGEGENSTAND INHALTE**

#### **6.1 Förderbare Inhalte**

Ergänzung der inhaltlichen Anforderungen um die inhaltlichen Kriterien aus BGBl. I 47/2019 (ua Inhalte zum Bereich Medienkompetenz).

#### **6.2 nicht förderbare Inhalte**

Klarstellung, dass keine non-linearen Inhalte gefördert werden und auch keine, die den Zielen und Zwecken dieser Förderung widersprechen.

### **7. KOSTEN FÜR INHALTE**

#### **7.1 Förderbare Kosten**

Übernahme von Spezifizierungen zu den einzelnen Kostendetails aus den bisherigen Allgemeinen Bedingungen für Förderungen (ABF), damit künftig nur mehr ein Richtliniendokument zu beachten ist.

Betragsmäßige Begrenzung von Kostenteilen aus Konzern- und Medienverbänden, begrenzt mit dem absoluten Grenzbetrag.

### **8 Förderquoten**

Redaktionelle Klarstellungen ohne Sinnänderung der bisherigen Regelung.

### **9 Besondere Qualitätsförderung**

#### **9.3 Medienkompetenz**

Vorschlag zur Incentivierung von Projekten zur Medienkompetenz und Aufnahme der Veröffentlichungsverpflichtung gemäß § 20b KommAustria-G.

Einführung erhöhter Förderquoten für Projekte zur Vermittlung von Medienkompetenz, wobei an diese Projekte ein besonders strenger Prüfmaßstab anzulegen sein wird.



## **9.4 Förderquote**

Klarstellung, dass Fördermaßnahmen nach diesem Abschnitt nicht miteinander kumulierbar sind.

Übernahme bestehender Regelungen aus den ABF.

## **10. Fördergegenstand Ausbildungen**

### **10.1 Förderbare Ausbildungen**

Klarstellung, dass für Verkaufspersonal auch tatsächlich Verkaufsausbildungen möglich sind.

### **10.2 Nicht förderbare Ausbildungen**

Klarstellung auf Basis der Förderprüfungen der letzten Perioden.

## **11 Kosten für Ausbildung**

### **11.1 Förderbare Kosten**

Klarstellung, dass sämtliche Kosten bereits bei der Erstellung des Ansuchens schlüssig und nachvollziehbar mittels aussagekräftiger Unterlagen, aus denen Leistungsinhalt, Leistungsumfang sowie Höhe der Kosten für die konkreten Inhalte hervorgehen, darzulegen sind.

Im Falle von Ausbildungseinrichtungen sind die Teilnehmer namentlich aufzulisten und die Teilnahmebestätigungen im Zuge der Endabrechnung beizugeben.

### **11.2 Nicht förderbare Kosten**

Klarstellungen auf Grundlage der Fördererfahrungen vorangegangener Förderperioden.

## **13 FÖRDERGEGENSTAND STUDIEN**

### **13.1 Förderbare Studien**

Übernahme bestehender Regelungen aus den ABF.

## **14 Kosten für Studien**

### **14.1 Förderbare Kosten**

Klarstellung, dass sämtliche Kosten ab EUR 10.000 bereits im Förderansuchen schlüssig und nachvollziehbar mittels aussagekräftiger Nachweise, aus denen Leistungsinhalt, Leistungsumfang sowie Höhe der Kosten für die konkreten Inhalte



hervorgehen, darzulegen sind und dass die RTR-GmbH auch unter EUR 10.000 aussagekräftige Nachweise verlangen kann.

## **14.2 Nicht förderbare Kosten**

Klarstellungen auf Grundlage der Fördererfahrungen vorangegangener Förderperioden.

## **15 Förderquoten für Studien**

Anpassung an die bisherige Förderpraxis.

## **16 VERFAHREN**

### **16.1 Einreichtermine und Förderzeiträume**

Redaktionelle Klarstellungen.

### **16.2 Erstellung des Ansuchens und notwendige Angaben**

Übernahme bestehender Regelungen aus den ABF.

### **16.3 Verpflichtende Beilage für Ansuchen**

Neuaufnahme zur Klarstellung, welche Unterlagen einem Förderansuchen beizulegen sind.

### **16.4 Förderentscheidungen**

Übernahme von Regelungen aus den ABF. Klarstellung, dass im Rahmen von Prüfungen Verbesserungsaufforderungen opportun sind, aber nicht um jeden Preis durchgeführt werden müssen.

### **16.5 Vertragsabschluss**

Klarstellung, wie bei nachträglichen Änderungen vorzugehen ist.

### **16.7 Laufende Berichtspflichten**

Übernahme aus den ABF.

### **16.8 Verwendung der Mittel**

Übernahme aus den ABF.

### **16.9 Endkostenstand und Endbericht**

Übernahme aus den ABF. Ergänzend soll zukünftig im Zuge des Endberichts eine Übersicht über sämtliche Rechnungen und Zahlungsbelegen übermittelt werden, sodass auf dieser Basis die RTR effizienter eine Stichprobe der zu prüfenden



Rechnungen ziehen kann. Die vor Jahren im Einsatz befindliche Excelliste hinsichtlich der direkt angestellten Personen und der eingesetzten Personen pro Format soll elektronisch zur besseren Übersichtlichkeit wiedereingeführt werden.

### **16.10 Kostenüberschreitungen und –unterschreitungen**

Übernahme aus den ABF.

### **16.11 Auszahlung**

Übernahme aus den ABF. Aufnahme einer Klausel, wonach in besonders berücksichtigungswürdigen Gründen (Pandemie) eine Auszahlung anhand des Projektfortschritts möglich sein soll.

### **16.13 Sonstige Rechte der RTR-GmbH**

Übernahme aus den ABF.

## **17 DATENVERARBEITUNG, DATENWEITERGABE UND VERÖFFENTLICHUNGEN**

Übernahme aus den ABF.

## **18 HAFTUNG**

Übernahme aus den ABF.

## **19 GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT**

Übernahme aus den ABF.

## **20 GEBÜHREN**

Übernahme aus den ABF.

## **21 SALVATORISCHE KLAUSEL**

Übernahme aus den ABF.

## **Anhang A**

Ergänzung einer inhaltlichen Beschreibung zu Formaten der Medienkompetenz.